

Corona: Flughafen bereitet sich auf Pflichttests vor

06.08.2020

Für Passagiere aus Risiko-Gebieten, die sich auf das Corona-Virus testen lassen wollen, steht ab heute am Flughafen Schönefeld mehr Platz zur Verfügung. Die Corona-Teststelle ist vom Terminal L ins Terminal M umgezogen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Charité und Vivantes führen dort täglich zwischen 8 und 21 Uhr die Tests in einem rund 1.300 Quadratmeter großen Bereich durch.

Auch am Flughafen Tegel laufen die Vorbereitungen für einen Umzug in einen größeren Bereich im Terminal D auf Hochtouren. Dort wird im Laufe der kommenden Woche eine 1.400 Quadratmeter große Fläche für die Durchführung der Corona-Tests eingerichtet. Bis dahin können sich Reisende weiterhin an der Teststelle im Terminal A testen lassen.

Die Tests sind derzeit noch freiwillig. Laut Bundesgesundheitsministerium wird es jedoch ab Samstag für Rückkehrer aus Corona-Risiko-Gebieten eine Testpflicht geben. Reiserückkehrer müssen sich dann innerhalb von 72 Stunden nach der Einreise auf das Corona-Virus testen lassen. Wer keinen negativen Test vorweisen kann, muss sich in eine 14-tägige Quarantäne begeben. Reiserückkehrer mit Symptomen wenden sich direkt an das zuständige Gesundheitsamt.

Das Bundesgesundheitsministerium hat das Wichtigste zu den Corona-Tests auf folgender Webseite zusammengefasst:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus-infos-reisende/faq-tests-einreisende.html#c18620>

Einen Kommentar schreiben